

## 2 THEMEN DES TAGES

*Liebe Abendzeitung,*



**G**eneva County, Alabama / Winnenden, Baden-Württemberg. Natürlich haben diese Amokläufe einen Sinn: Aufmerksamkeit! Aufmerksamkeit für das Böse! „In irgendeiner geheimnisvollen Weise führt die Störung moralischen Verhaltens nämlich sehr oft nicht zu einem einfachen Fehlen alles dessen, was wir als gut und anständig empfinden, sondern zu einer aktiven Feindschaft dagegen. Eben dies ist das Phänomen, das viele Religionen an einen Feind und Gegenspieler Gottes glauben lässt“, so der Nobelpreisträger Konrad Lorenz. Die Revolution des gefallenengels. Unser täglicher Umgang mit dem Töten – spielerisch, medial, politisch – färbt ab: Dass man mit Gewalt anderen seinen Willen aufdrängen und sie „bestrafen“ kann. Mission accomplished. „Der Einzelmensch, der mit dem Ausfall bestimmter sozialer Verhaltensweisen . . . geschlagen ist, ist tatsächlich ein armer Kranker, der unser volles Mitleid verdient“ (Lorenz). „Der Ausfall selbst aber ist das Böse schlechthin.“ Bekannte von uns, aus einem Nachbarort von Winnenden, kennen Kinder aus der Unglücksschule. Ein kleiner Bub rief nach der Tat seine Schwester an: „Meine Banknachbarin ist erschossen worden“ und legte auf. Seitdem spricht er nicht mehr.

*Peter Gauweiler sitzt für die CSU im Bundestag. Jeden Montag schreibt er einen Brief an die Abendzeitung.*